

## **Protokoll vom 22. Mai 2009, 11. ordentliche Sitzung**

*Beginn: 15.30 h*

*Ende: 17.15 h*

*Anwesende Mitglieder:* Michael Greiner, Mathias Hoffmann, Jörg Katheder, Verena Richter, Til Stange

*Anwesende Gäste:* Max Bayerer, Richard Napierkowski, Patrick Schubert

### **TOP1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung**

Es wurde fristgerecht eingeladen, es sind 5 Mitglieder anwesend, die Sitzung ist beschlussfähig.

Die TO wird genehmigt.

Vorab erfolgt der Hinweis seitens des Wahlvorstands an die anwesenden Gäste, dass aufgrund von Datenschutz-Bestimmungen im Umgang mit den eingereichten Listen Diskretion zu wahren ist, d.h. Hör- und Sicht-Abstand seitens der Gäste gegenüber den Unterlagen einzuhalten ist.

### **TOP2: Genehmigung der Protokolle der 9. ordentlichen Sitzung und der 10. ordentlichen Sitzung**

Aufgrund von Korrektur-Anmerkungen wird die Genehmigung der Protokolle der 9. ordentlichen Sitzung und der 10. ordentlichen Sitzung auf die nächste Sitzung vertagt.

### **TOP3: Wahlen zum Studierendenparlament**

Es wird festgestellt, dass am 22. Mai 22 Listen fristgerecht eingereicht wurden.

Die Listen werden gemäß der Wahlordnung überprüft, Die vorläufig bestätigten Kandidierenden werden in eine Datenbank eingepflegt.

Es ergeht einstimmig der Beschluss, dass fristgerecht eingereichte Listen, die mittels alter Listenvordrucke erstellt wurden, nachgereicht werden können. Gleiches gilt für abgegebene Listen mit fehlendem Kennwort. Das heißt die im Einzelfall eingeräumten und beschlossenen Nachbesserungen werden bis Donnerstag, den 28. Mai 15 Uhr gewährt.

In diesen Fällen werden jeweils der oder die Listen-Erste, die durch den Wahlvorstand im WählerInnen-Verzeichnis gefunden und bestätigt werden können per E-Mail über die Beanstandung(en) informiert, zugleich erfolgt ein für alle sichtbarer Aushang mit entsprechenden Hinweisen neben den Aushang der Ergebnisse.

Der Aushang der Listen-Einreichungen erfolgt am Montag den 25. Mai am schwarzen Brett, diese werden hierfür entsprechend des gewählten Formats runterskaliert.

Der Aushang erfolgt im Format DIN A4 (senkrecht) und enthält neben den Listen ein weiteres Dokument mit Anmerkungen des studentischen Wahlvorstands.

Die Aushänge und Anmerkungen bezüglich der Beanstandungen werden alle Daten bis auf Matrikelnummer enthalten.

Zudem wird im Aushang darauf hingewiesen, dass sich die endgültige Listen-Nummerierung durch das Losverfahren ändern wird.

Für den Fall, dass Listen bis Ablauf der gewählten Frist nicht entsprechend abgeändert wurden und damit nicht die hinreichenden Kriterien erfüllen, ändert sich die Platzvergabe die aus dem Losverfahren resultiert entsprechend.

Jörg erklärt sich bereit am Montag zur Herrn Henrici /Abt. I zu gehen, um nicht identifizierbare Kandidaten und Unterstützer im Einzelfall zu identifizieren.

Weitere Beschlüsse:

Beanstandungen von Listen in Reihenfolge ihrer Einreichung:

- 3. Liste (Juso-Hochschulgruppe): Ein Kandidat (Sebastian P.) ohne Matrikelnummer und Semesterzahl
- 8. Liste (Die freundliche Ini-Physik): Falsches Formular
- 16. Liste (Unbekannt, Listen-Erster Fatih K.): Wahlzeitungs-Text und Kennwort fehlen
- 17. Liste (Unbekannt, Listen-Erster Sarkaft S.): Kennwort fehlt
- 18. Liste (Li-Wiings): Unterschrift einer Kandidatin fehlt (Jona N.), Listen-Erster und die betroffene Person werden angeschrieben.

Anmerkung:

Die eingereichte Liste 16 (gemäß Eingangs-Nummerierung) verfügt über keinen Wahlzeitungstext, es wird einstimmig beschlossen, dass der Wahlzeitungstext in der Wahlzeitung in dieser Form abgedruckt wird.

**Top 4 Unterlagen Untersuchungsausschuss**

Es sind dem Wahlvorstand keine neuen Erkenntnisse bekannt.

**Top 5 Sonstiges**

Das nächste Treffen wird um eine fristgerechte Ladung zu gewährleisten am Freitag 12 Uhr angesetzt.